

Presseinformation

Noch einfacher in Elektromobilität und gemischte Flotten einsteigen:

Neuer Rundum-Service von Aral: Strom und Kraftstoffe tanken mit nur einer Karte

Zugriff auf mehr als 110.000 Ladepunkte in Europa – Angebot umfasst auch Installation von Wallboxen in Kooperation mit Vattenfall – Volle Kostentransparenz und geringer Aufwand

Bochum, Berlin, 09. September 2020 – Mit der „Aral Fuel & Charge Card“ können gewerbliche Flottenkunden an rund 2.400 Aral Stationen in Deutschland und mehr als 22.000 Tankstellen in Europa im ROUTEX-Verbund Diesel oder Ottokraftstoffe tanken. Ab sofort haben sie auch Zugang zu mehr als 110.000 Ladepunkten für Elektrofahrzeuge in Europa. In Deutschland umfasst das Netz rund 33.000 Ladepunkte. Dazu gehören auch zehn Ultraschnell-Ladesäulen, so genannte Ultra fast Charger (UFC) an Aral Tankstellen mit einer Ladekapazität von bis zu 320 kW. Aral wird das Angebot an UFC-Ladestationen in seinem Tankstellennetz erweitern und bis Ende Juli 2021 mehr als 100 ultraschnelle E-Ladepunkte mit einer Ladeleistung von bis zu 350 kW installieren.

Gemeinsam mit den Kooperationspartnern Trafineo und Vattenfall bietet Aral außerdem die Möglichkeit, Wallboxen mit unterschiedlichen Leistungsstufen von 3,7 bis 22 kW für die Energieversorgung zu Hause und auf der Arbeit zu installieren. Damit werden alle Ladebedürfnisse gewerblicher Kunden abgedeckt – unabhängig, ob sie zu Hause, unterwegs oder bei der Arbeit laden.

Das kombinierte Angebot von Tanken und Laden für die Kunden ist für Aral ein wichtiger Schritt in seiner Strategie als führender Mobilitätsdienstleister.

Unabhängig von der Art des Antriebs bleiben dabei alle Vorteile der Aral Card erhalten: Sämtliche Leistungen stehen mit nur einer Karte zur Verfügung und die Kunden erhalten eine integrierte Rechnung für Strom und Kraftstoff sowie die zusätzlich gebuchten Berichte. Volle Kostentransparenz und ein geringer administrativer Aufwand bei der Fuhrpark-

Steuerung gehören zu den wichtigsten Vorteilen der Tankkarte – unabhängig davon, ob die Flottenfahrzeuge ausschließlich mit herkömmlichen Kraftstoffen, komplett elektrisch oder gemischt betrieben werden.

Perfekte Lösung für Einstieg in Elektromobilität und gemischte Fuhrparks

„Gewerblich genutzte Flotten werden die Antriebsart immer stärker vom Einsatzzweck der Fahrzeuge abhängig machen. Mit der ‚Aral Fuel & Charge Card‘ machen wir die Verwaltung einer gemischten Flotte aus Elektrofahrzeugen und Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor einfacher denn je“, erklärt Jeroen de Vries, Vertriebsleiter bei Aral für Tankkarten in Europa.

Fermin Bustamante, Direktor Sales & Operations von Vattenfall in Deutschland sagt: "Wir freuen uns sehr, dass wir Aral von unseren Ladelösungen überzeugen und als Partner in Deutschland gewinnen konnten. Die Elektrifizierung des Verkehrssektors ist eine der wichtigsten Maßnahmen zur Erreichung der Klimaschutzziele. Gemeinsam mit Partnern treiben wir den Umstieg auf E-Mobilität voran und sehen Partnerschaften in allen unseren Kernmärkten als guten Weg nach vorn."

Aral Fuel & Charge App hilft bei der Suche nach den nächsten Ladepunkten

Das neue Angebot von Aral beinhaltet darüber hinaus eine spezielle Aral Fuel & Charge App. Damit lassen sich die Ladepunkte einfach finden. Neben der Navigation bietet die App auch einen Überblick über die Verfügbarkeit von Ladepunkten oder die jeweiligen Energiekosten. Darüber hinaus kann der Fahrer mit der App auch überprüfen, welche Ladepunkte für das jeweils genutzte Elektrofahrzeug geeignet sind.



Dieses Foto steht Ihnen zum Download unter www.aral-presse.de zur Verfügung.

Über Aral:

Mit rund 2.400 Tankstellen ist Aral die Nr. 1 in Deutschland, dem wichtigsten europäischen Tankstellemarkt. Der Qualitätsanbieter von Kraft- und Schmierstoffen hat seit 1898 seinen Sitz in Bochum und erfand 1924 den ersten Super-Kraftstoff der Welt, zusammengesetzt aus Aromaten und Aliphaten – daher auch der Firmenname „Aral“. Seit 2002 ist Aral die Tankstellenmarke der BP in Deutschland. Immer mehr Stationen werden mit REWE To Go-Shops ausgestattet und bieten den Kunden ein großes und hochwertiges Angebot an frischen Snacks und warmen Speisen.

Seit Mitte 2020 führt Aral seine Leistungen für Flotten unter dem Dach „Aral Fleet Solutions“. Hierzu zählen neben dem Tankkartengeschäft ganzheitliche Mobilitätslösungen wie eine Flottenmanagement-Software, Telematik-Lösungen, Maut- und On-Road-Services sowie das Angebot „Fuel & Charge“, mit dem Kunden erstmals mit einer Karte klassische Kraftstoffe und Strom tanken können. Mit „Aral Fleet Solutions“ treibt der deutsche Tankstellen-Marktführer seine Transformation vom Anbieter für Tankkarten hin zu einem Anbieter ganzheitlicher Mobilitätslösungen voran. Die Tankkarten der Aral und auch das Fuel & Charge Angebot werden durch die B2Mobility GmbH, einem Unternehmen der bp Gruppe, herausgegeben. www.aral.de/fleet

Über Vattenfall:

Vattenfall ist ein führendes europäisches Energieunternehmen, das seit mehr als 100 Jahren die Elektrifizierung der Industrie vorantreibt, Wohnungen und Häuser mit Energie versorgt und unsere Lebensweise durch Innovationen und Kooperationen modernisiert. Unser Ziel ist es, ein fossilfreies Leben innerhalb einer Generation zu ermöglichen. Deshalb treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Energiesystem in den Bereichen erneuerbare Produktion und Klima intelligente Energielösungen für unsere Kunden voran. Wir beschäftigen etwa 20.000 Mitarbeiter und sind hauptsächlich in Schweden, Deutschland, den Niederlanden, Dänemark und dem Vereinigten Königreich aktiv. Vattenfall ist im Besitz des schwedischen Staates. www.group.vattenfall.com

Ihre Ansprechpartner für Presseanfragen:

Detlef Brandenburg, Aral AG
Tel: +49 (0) 234 4366 4539, E-Mail: detlef.brandenburg@aral.de

Sandra Kühberger, Vattenfall GmbH
Tel: +49 (0) 30 8182 2323, E-Mail: sandra.kuehberger@vattenfall.de